

Zusammenstoß: 79-jähriger Beifahrer tot

Tödlicher Verkehrsunfall am gestrigen Spätnachmittag bei Furthof – Unfallverursacher hatte überholt

Geiersthal. Auf tragische Weise ist gestern Nachmittag ein 79-jähriger Mann aus der Gemeinde Geiersthal ums Leben gekommen. Er war Beifahrer in einem Pkw, der auf der Staatsstraße bei Furthof in einen Zusammenstoß verwickelt wurde.

Der folgenschwere Unfall ereignete sich an diesem schnee- und regenreichen Tag kurz vor 16 Uhr, als schon die Dämmerung eingesetzt hatte. Nach den bisherigen Erkenntnissen der Polizei wurde der Unfall von einem 78-jährigen Unternehmer aus Böbrach verursacht, der mit seinem schweren Toyota heimwärts unterwegs war. Auf der Staatsstraße 2136, zwischen dem Kreisverkehr Furthof und Oberberging, hatte er zunächst ein Fahrzeug überholt und näherte sich dann einem weiteren Pkw, der nach links, an der so genannten unteren Einfahrt nach Hartmannsgrub, abbiegen wollte, wegen Gegenverkehrs aber warten musste.

Wegen seiner Geschwindigkeit drohte ein Auffahrunfall, so dass der 78-jährige Böbracher seinen Toyota nach links zog, ohne auf den Gegenverkehr zu achten. Ihm entgegen kam ein kleiner Fiat Punto, den eine 40-jährige Frau aus der Gemeinde Geiersthal steuerte. Auch sie unternahm im letzten Moment noch ein Ausweichmanöver



Die Unfallstelle auf der Staatsstraße bei Furthof (Gemeinde Geiersthal): Nach dem Zusammenstoß blieben beide Fahrzeuge in der Einfahrt nach Hartmannsgrub stehen; für den Beifahrer im Fiat Punto (rechts) kam jede Hilfe zu spät. – Foto: Hackl

nach rechts, konnte aber einen Frontalzusammenstoß nicht mehr vermeiden. Die beiden Autos wurden seitlich gedreht und blieben, im Frontbereich schwer demoliert, nebeneinander in der Einfahrt nach Hartmannsgrub stehen.

Für den 79-jährigen Beifahrer im Fiat Punto, den Schwiegervater der Fahrzeuglenkerin, kam jede Hilfe zu spät. Als Notarzt und Sanitäter des Roten Kreuzes aus Viechtach eintrafen, konnten sie nur noch den Tod feststellen. Allerdings, so die Polizei am

frühen Abend, ist noch unklar, ob der 79-Jährige wegen seiner Verletzungen oder möglicherweise auch durch einen Herzinfarkt ums Leben gekommen ist.

Während bei immer stärker einsetzendem Schneefall die Feuerwehren die Unfallstelle

ausleuchteten, galten die Bemühungen der Rettungskräfte den beiden Fahrzeuglenkern. Sowohl der 78-jährige Toyota-Fahrer als auch die 40-jährige Fiat-Lenkerin wurden vom BRK ins Krankenhaus gebracht; Lebensgefahr besteht für sie nicht. – hl